

---

## Praxisgemeinschaft Innere Medizin und Gastroenterologie

Dr. med. H. Newie, Dr. med. O. Schaefer und Dr. med. N. Wandel  
Paul-Zipp-Straße 173 ; 35398 Gießen

Telefon: 0641/80899350  
Fax: 0641/80899399  
E-Mail: [termin.gastro@mvz-gi.de](mailto:termin.gastro@mvz-gi.de)

Termin am:

Uhrzeit:

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie haben sich zu einer Darmspiegelung angemeldet. Diese Untersuchung führt nur nach sorgfältiger Darmreinigung zu einer guten Beurteilbarkeit. Wir bitten Sie deshalb um Ihre Mitarbeit, denn wenn der Darm zu verunreinigt ist, muss die Untersuchung gegebenenfalls wiederholt werden, wenn Sie sich jedoch in Ruhe und mit Sorgfalt auf die Koloskopie vorbereiten, wird die Untersuchung für Sie und für uns angenehmer.

### **Bitte beachten Sie daher genau die nachfolgenden Hinweise!**

#### **5 Tage vor der Untersuchung:**

Kein kernhaltiges Obst (z.B. Weintrauben), faserreiches Gemüse (z.B. Spargel, Spinat), Blattsalate, Pilze, kein Körnerbrot- oder Brötchen und kein Müsli.  
(jegliche Körner etc. können auch nach dem Abführen im Darm verbleiben!)

#### **1 Tag vor der Untersuchung:**

**Leichtes Frühstück** (z.B. Weißbrot mit Wurst) Tee, Säfte ohne Fruchtfleisch (z.B. Apfelsaft), Kaffee ohne Milch

Mittags klare Brühe (Suppe ohne Einlage) **keine Feste Nahrung!**

**Gegen 17:00** trinken Sie die erste Portion des Abführmittels. Hierzu geben Sie bitte die Dosis 1 mit Mango-Geschmack in 500ml Wasser und rühren, bis die Flüssigkeit nahezu klar ist (dies kann ein paar Minuten dauern).

Zu dem Abführmittel sollten Sie zusätzlich z.B. Tee, Mineralwasser, klare Säfte oder Brühe zu trinken (z.B. Apfelsaft, Apfelschorle aber **KEINE alkoholischen Getränke, KAFFEE oder Cola**), um die Abführwirkung zu vereinfachen.

Das zubereitete PLENVU sowohl Dosis 1 und 2 sollten innerhalb von 30 Minuten getrunken werden.

#### **Am Untersuchungstag:**

**4-5 Stunden vor der Untersuchung** nehmen Sie die 2. Dosis (PLENVU Beutel A und Beutel B mit Fruchtbusch-Geschmack) und lösen diese auch wie die 1. Dosis auf.  
Auch hier gilt wieder: Je mehr Sie zusätzlich trinken, umso besser!

Um Erbrechen während der Untersuchung zu vermeiden, sollten sie 2 Stunden vor der Untersuchung nichts mehr an Flüssigkeiten zu sich nehmen.

#### **Weitere Hinweise:**

Falls es zu unerwünschten Nebenwirkungen wie z.B. Übelkeit oder Erbrechen kommen sollte, sollten Sie mit dem trinken kurz pausieren, bis das Gefühl weg ist und dann langsam und in kleineren Mengen wieder anfangen. Wenn Sie PLENVU aufgrund der Süße schwer bis gar nicht trinken können, versuchen Sie herbe Teesorten wie z.B. Grüner Tee dazu zu trinken (oder auch ähnliches, was Sie im Normalfall ggf. süßen würden, KEINEN KAFFEE).

#### **Kältegefühl und Kopfschmerzen sind während und nach einer Abführmaßnahme nicht ungewöhnlich.**

Nach der Abführmaßnahme sollte aus dem Darm nur noch eine klare bis urin-gelbe Flüssigkeit kommen, jedoch sind bei bekannter Divertikulose auch kleine Flöckchen möglich.

Durch die Sedierung/ Kurznarkose sind Sie am Untersuchungstag nicht verkehrstüchtig (s. Aufklärungsbogen), deshalb ist es unerlässlich, auch bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel eine Begleitperson dabei zu haben.

Über die weitere Einnahme bzw. das Weglassen ihrer Medikamente wurden Sie im Aufklärungsgespräch informiert. Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter: 0641/ 808 99 350